### Wohnhaus

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/137167379617/

**Datum:** 08.04.2016 **ID**: 137167379617 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

(ii) Objektdaten

Straße: Pfarrgasse

Hausnummer: 12

74354 Postleitzahl:

Stadt-Teilort: Besigheim

Regierungsbezirk: Stuttgart

Ludwigsburg (Landkreis) Kreis:

Gemeinde: Besigheim

Wohnplatz: Besigheim

Wohnplatzschlüssel: 8118007001

Flurstücknummer: keine

Historischer Straßenname: keiner

Historische Gebäudenummer: keine

Geo-Koordinaten: 48,9984° nördliche Breite, 9,1427° östliche Länge



#### Fotos



#### Bildbeschreibung:

Pfarrgasse 12

#### Abbildungsnachweis:

Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim. Regierungspräsidium Stuttgart, Referat Denkmalpflege, 12.11.2007

#### Bildbeschreibung:

Scheune hinter/zum Wohnhaus Pfarrgasse 12

#### Abbildungsnachweis:

Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim, Regierungspräsidium Stuttgart, Referat Denkmalpflege, 12.11.2007



Wohnhaus



### Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Pfarrgasse

#### Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

keine Angabe

Umbauzuordnung

keine

# Bauphasen

#### Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Zweistöckiges, giebelständiges Fachwerkwohnhaus (verputzt) mit massivem EG, Kellergewölbe und Giebeldach. Erbaut 1794 anstelle eines älteren kleineren Wohnhauses. Der Keller stammt vermutlich von diesem Vorgängergebäude. Einbau eines Friseurgeschäfts im EG in den 50er Jahren dieses Jahrhunderts. Eine Bebauung des Bereichs ist mindestens schon Ende des 15. Jahrhunderts vorhanden, wie aus den Lagerbüchern hervorgeht.

#### 1. Bauphase:

(1494)

Im Bereich Pfarrgasse 12 und Auf der Mauer 6 besitzt Wendel Rupf von Walheim ein Haus mit Hofreite "mit aller Zugehörden, zwischen der Pfarr Scheur (Bereich Pfarrgasse 14) und der Statt Mur an den Staffeln gelegen ...". Der Abgang zur Bügelestorstraße befand sich damals weiter südlich. (a)

Vorgängergebäude bis zum Neubau 1794.

#### Betroffene Gebäudeteile:



- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Hofreite

#### 2. Bauphase:

(1555)

Der Bereich Pfarrgasse 12 und Auf der Mauer 6 ist bebaut mit zwei Häusern und Hofreiten und gehört Wendel Heg und Gorius Krafft. (a)

#### Betroffene Gebäudeteile:



- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)

Wohnhaus

Hofreite

3. Bauphase:

(1587)

Nach dem Lagerbuch gehört der Bereich Pfarrgasse 12 und Auf der Mauer 6 mit zwei Häusern und einer Scheuer Aberlin Heg und Jörg Heg. (a)

Betroffene Gebäudeteile:



- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Hofreite

4. Bauphase:

(1599)

Nach dem Kaufbuch besitzt Michael Felger das Haus im Bereich Pfarrgasse 12. Er "vertauscht sein Behaußung, Keller und Hofraithin alhir, zwischen Aberlin Heegen und Stiffts Baden Scheür, ... neben alt Jacob Schmiden und Caspar Grebers Wittib gelegen" an alt Jacob Eisenkrämer. (a)

Betroffene Gebäudeteile:



- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Hofreite

5. Bauphase:

(1660)

Jacob Aipperspächer besitzt im Bereich Pfarrgasse 12: "Ain Häußlin sambt einem Kellerlin darund, oben in der Statt, an der Stüffts Scheuren (Pfarrgasse 14)". (a)

Betroffene Gebäudeteile:



- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)

6. Bauphase:

(1783)

Christoph Kauz verkauft das Haus an Christoph Ober: "Eine kleine Behausung oben in der Stadt und ein Kellerlin darunter, auf der Enzseiten, neben der Badischen Stiftsscheuer ...".

Betroffene Gebäudeteile:



- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)

7. Bauphase:

(1784)

Beschreibung in Feuerversicherungskataster: "Enz Seite. Oben in der Stadt. Unter der Kirch. Nr. 100 Ein klein Häusle mit einem Kellerlin, neben der Stiffts Scheuer Nr. 99 einerseits, und anderseits neben Nr. 104 an der Straß". (a)

Betroffene Gebäudeteile:



- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)

8. Bauphase:

(1794)

Christoph Ober hat "diese kleine Behausung abgebrochen und eine größere aufgebaut, und deswegen den (Versicherungs-) Anschlag erhöht". Das Vorgängergebäude war vermutlich nur einstöckig. (a)

Betroffene Gebäudeteile:



- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)

9. Bauphase:

(1864)

Die Erben der Witwe Melchior verkaufen das Haus an Christian Gottlob Saussele, Balthas Sohn: "Nr. 100 Ein zweistockiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller (43 gm), Winkel mit Nr. 99 und Nr. 104

gemeinschaftlich, oben in der Stadt auf der Enzseite, neben Christian Allgaiers Witwe und Johannes Martin, auch Jacob Gabler". (a)

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)

Besitzer:in

1. Besitzer:in:

Rupf, Wendel

(1494)

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Haus, Hofreite

Beruf / Amt / Titel: keiner

Betroffene Gebäudeteile: keine

2. Besitzer:in:

Hopt, Adam

(1522)

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: keiner

Betroffene Gebäudeteile: keine

3. Besitzer:in:

Heg, Wendel

(1555)

Bemerkung Besitz: besitzt Anteil

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: keiner

Betroffene Gebäudeteile: keine

4. Besitzer:in:

Krafft, Gorius

(1555)

Bemerkung Besitz: besitzt Anteil

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Wohnhaus

keiner Beruf / Amt / Titel: Betroffene Gebäudeteile: keine 5. Besitzer:in: Heg, Barbara (1569)Bemerkung Besitz: besitzt Anteil Bemerkung Familie: Witwe des Wendel Heg Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: keiner Betroffene Gebäudeteile: keine 6. Besitzer:in: Krafft, Margaretha (1569)Bemerkung Besitz: besitzt Anteil Bemerkung Familie: Witwe des Gorius Krafft Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: keiner Betroffene Gebäudeteile: keine 7. Besitzer:in: Heg, Aberlin (1587)Bemerkung Besitz: besitzt Anteil Bemerkung Familie: Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: keiner Betroffene Gebäudeteile: keine 8. Besitzer:in: Heg, Jörg (1587)Bemerkung Besitz: besitzt Anteil Bemerkung Familie: Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: keiner Betroffene Gebäudeteile: keine 9. Besitzer:in: Felger, Michael

Wohnhaus

(1599)Bemerkung Besitz: besitzt Bemerkung Familie: Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: keiner Betroffene Gebäudeteile: keine 10. Besitzer:in: Herter, Witwe (1628)Bemerkung Besitz: besitzt Bemerkung Familie: Witwe des Balthas Herter Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: keiner Betroffene Gebäudeteile: keine 11. Besitzer:in: Aipperspächer, Jacob (1660)Bemerkung Besitz: besitzt Bemerkung Familie: Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: keiner Betroffene Gebäudeteile: keine 12. Besitzer:in: Roth, Conrad (1694)Bemerkung Besitz: kauft von Aipperspächer Bemerkung Familie: Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: Weingärtner Betroffene Gebäudeteile: keine 13. Besitzer:in: Aipperspächer, Hans Ludwig (1694)Bemerkung Besitz: erbt vom Vater Bemerkung Familie: Sohn des Jacob Aipperpächer Beschreibung:

Wohnhaus

keiner Beruf / Amt / Titel: Betroffene Gebäudeteile: keine 14. Besitzer:in: Roth, Witwe (1754)Bemerkung Besitz: besitzt Bemerkung Familie: Witwe des Conrad Roth Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: keiner Betroffene Gebäudeteile: keine 15. Besitzer:in: Roth, Conrad (1754)Bemerkung Besitz: kauft von der Mutter Sohn des Conrad Roth Bemerkung Familie: Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: keiner Betroffene Gebäudeteile: keine 16. Besitzer:in: Spahr, Johannes (1760)Bemerkung Besitz: kauft von Conrad Roth Bemerkung Familie: Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: keiner Betroffene Gebäudeteile: keine 17. Besitzer:in: Steinmetz, Andreas Felix (1763)Bemerkung Besitz: kauft con Spahr Bemerkung Familie: Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: keiner Betroffene Gebäudeteile: keine 18. Besitzer:in: Märckle (Merkle), Georg Eberhard

Wohnhaus

Beschreibung:

(1769)Bemerkung Besitz: kauft von Steinmetz Bemerkung Familie: Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: Metzger Betroffene Gebäudeteile: keine 19. Besitzer:in: Miller (Müller), Christoph (1779)Bemerkung Besitz: kauft von Merkle Bemerkung Familie: Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: keiner Betroffene Gebäudeteile: keine 20. Besitzer:in: Kauz, Christoph (1779)Bemerkung Besitz: kauft von Miller Bemerkung Familie: Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: Soldat Betroffene Gebäudeteile: keine 21. Besitzer:in: Ober, Christoph (1783)kauft von Kauz Bemerkung Besitz: Bemerkung Familie: Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: keiner Betroffene Gebäudeteile: keine 22. Besitzer:in: Ober, Christoph (1794)Bemerkung Besitz: besitzt Bemerkung Familie:

Abbruch und Neubau

Wohnhaus

keiner Beruf / Amt / Titel: Betroffene Gebäudeteile: keine 23. Besitzer:in: Adler, Gottlieb (1827)Bemerkung Besitz: kauft von Witwe Ober Bemerkung Familie: Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: Soldat Betroffene Gebäudeteile: keine 24. Besitzer:in: Ober, Witwe (1827)Bemerkung Besitz: besitzt Bemerkung Familie: Witwe des Christoph Ober Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: keiner Betroffene Gebäudeteile: keine 25. Besitzer:in: Gerstetter, Jacob (1852)Bemerkung Besitz: kauft von Adler Bemerkung Familie: Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: Soldat Betroffene Gebäudeteile: keine 26. Besitzer:in: Köhler, Jacob (1853)Bemerkung Besitz: kauft von Adler Bemerkung Familie: Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: keiner Betroffene Gebäudeteile: keine 27. Besitzer:in: Merkle, Gottlieb (1860)

Wohnhaus

Bemerkung Besitz: kauft von Köhler Bemerkung Familie: Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: Weingärtner Betroffene Gebäudeteile: keine 28. Besitzer:in: Melchior, Witwe (1861)Bemerkung Besitz: besitzt Bemerkung Familie: Witwe des Glasers Gottlob Melchior Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: keiner Betroffene Gebäudeteile: keine 29. Besitzer:in: Saussele, Christian Gottlob (1864)Bemerkung Besitz: kauft von Erben Melchior Bemerkung Familie: Sohn des Balthas Saussele Beschreibung: Beruf / Amt / Titel: keiner Betroffene Gebäudeteile: keine 30. Besitzer:in: Melchior, Erben (1864)Bemerkung Besitz: besitzen Bemerkung Familie: Erben der Witwe Melchior

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:

keiner

Betroffene Gebäudeteile:

keine

# Zugeordnete Dokumentationen

Besigheimer Häuserbuch

Beschreibung

**Umgebung, Lage:** Zentral in der historischen Altstadt gelegen.

Wohnhaus

Lagedetail: keine Angaben

Bauwerkstyp: keine Angaben

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):

Zweigeschossiges verputztes Wohnhaus, Obergeschoss leicht vorkragend, Ladeneinbau, 1794 neu erbaut; erhaltenswert ist auch die rückwärtige Scheune, Fachwerkbau mit Satteldach, 19. Jahrhundert. Nach dem Häuserbuch wurde das Kleinanwesen wohl unter

Verwendung des Kellers vom Vorgängerbau neu errichtet. In den 50er

Jahren des 20. Jahrhunderts hatte man im Erdgeschoss ein

Frisörgeschäft eingebaut.

Das Haus mit seiner Scheune ist ein schlichtes, aber typisch kleinbäuerliches Anwesen in stadtmauernaher Lage sowie ein

Dokument der sozialen Schichtung in der Stadt.

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:

keine Angaben

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):

keine Angaben

Bestand/Ausstattung: keine Angaben

#### Konstruktionen

Konstruktionsdetail: Dachform

Satteldach

· Verwendete Materialien

Holz

Putz

Holzgerüstbau

allgemein

Konstruktion/Material: keine Angaben